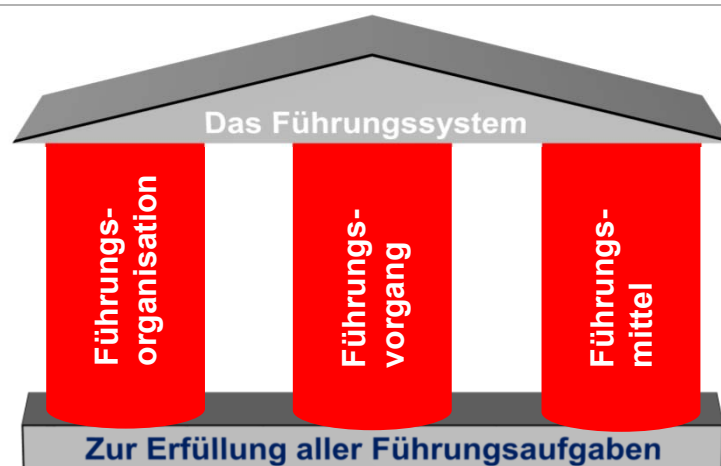
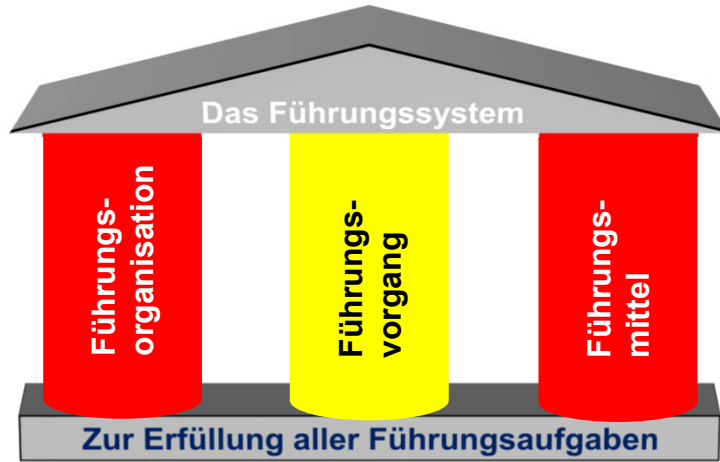


Der Führungsvorgang

Das Führungssystem nach DV100



Das Führungssystem nach DV100

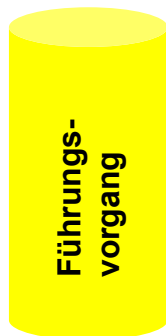


Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 3

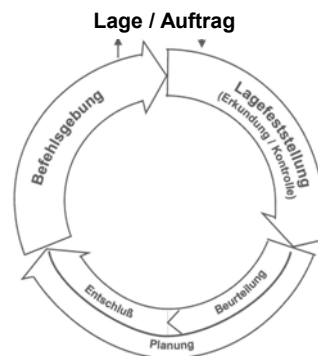
ILANO
Landesschule Nordrhein



Führungsvorgang



• Ablauf der Führung



Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 4

ILANO
Landesschule Nordrhein



Was ist ein Führungsvorgang?

- Ein geschlossener Denk- und Handlungsablauf!
- Immer wiederkehrend und in sich geschlossen!
- In allen Führungsebenen sinngemäß anzuwenden!

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 5

ILANO
Landesschule Nordrhein



Ziel des Führungsvorgangs

Die Führungskraft muss zur Gefahrenabwehr

- Die richtigen **Mittel**
- Zur richtigen **Zeit**
- Am richtigen **Ort**

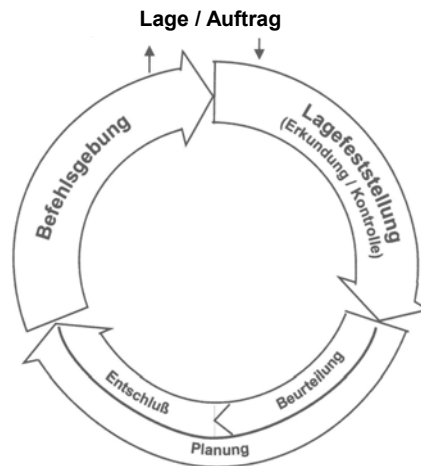
einsetzen

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 6

ILANO
Landesschule Nordrhein



Der Führungskreis



Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 7

ILANO
Landesschule Nordrhein

Deutsches
Rotes
Kreuz

Lagefeststellung

- Die Lagefeststellung besteht aus der Erkundung und der Kontrolle.
- Sie ist zielgerichtet und auf die Führungsebenen bezogen durchzuführen.

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 8

ILANO
Landesschule Nordrhein

Deutsches
Rotes
Kreuz

Lagefeststellung

Ort **Zeit** **Wetter**

Schadensereignis / Gefahrenlage	Schadenabwehr / Gefahrenabwehr
Schaden - Schadenart - Schadenursache	Führung - Führungsorganisation - Führungsmittel
Schadenobjekt - Art, Größe, Umgebung - Material, Konstruktion	Einsatzkräfte - Stärke, Gliederung, Ausbildung - Verfügbarkeit, Leistungsvermögen
Schadenumfang - Menschen, Tiere - Umwelt, Sachwerte	Einsatzmittel - Fahrzeuge, Geräte - Verbrauchsmaterial

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 9

ILANO
Landesschule Nordrhein



Informationsgewinnung

- durch den Einsatzauftrag bei der Alarmierung;
- durch den Einsatzbefehl;
- durch eigene Wahrnehmung;
- aus Einsatzunterlagen wie zum Beispiel Alarm- und Einsatzpläne, Karten, Dienst- und Rechtsvorschriften;
- durch Befragung;
- durch Meldungen von nachgeforderten Führungs- bzw. Einsatzkräften sowie der Bevölkerung.

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 10

ILANO
Landesschule Nordrhein



Meldungen müssen...

- ...unverzüglich erfolgen!
- ...den Zeitpunkt der Ereignisfeststellung enthalten!
- ...klar, sachlich und unmissverständlich sein!
- ...kurzgefasst, aber vollständig sein!
- ...weder über- noch untertrieben sein!
- ...Tatsachen und Vermutungen unterscheiden!
- ...gemäß ihrer Dringlichkeit gekennzeichnet werden!
- ...im Zusammenhang mit der Person des Melders bewertet werden!

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz I Thema: Bitte hier euer Thema vom Titel eintragen
Autor: Max Mustermann Stand: 05/2012
Folie 11

ILANO
Landesschule Nordrhein



Planung

**Planung ist systematisches Bewerten von
Informationen und Fakten...**
**...und das Festlegen der sich daraus ergebenden
Maßnahmen.**

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 12

ILANO
Landesschule Nordrhein



Planung

die Beurteilung

Welche Gefahren sind für Menschen, Tiere, Umwelt, Sachwerte erkannt?
Welche Gefahr muss an erster Stelle bekämpft werden?
Welche Möglichkeiten besteht für die Gefahrenabwehr?
Vor welchen Gefahren müssen sich die Einsatzkräfte hierbei schützen?

Beurteilen bedeutet das Abwägen mehrerer Möglichkeiten!

Welche Vor- und Nachteile haben die verschiedenen Möglichkeiten?
Welche Möglichkeit ist die beste?

der Entschluss

Ziele
Einsatzschwerpunkte
Fernmeldeverbindungen
Bewegungsabläufe

**ist das Ergebnis der
Beurteilung und
mündet in die
Befehlsgebung!**

Ordnung des Raumes
Einteilung der Kräfte
Versorgung

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 13

ILANO
Landesschule Nordrhein

Deutsches
Rotes
Kreuz

Der Befehl

**Der Befehl ist die Anordnung an die Einsatzkräfte
Maßnahmen zu ergreifen.**

**Durch den Befehl wird der Entschluss in die Tat
umgesetzt.**

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 14

ILANO
Landesschule Nordrhein

Deutsches
Rotes
Kreuz

Grundsätzliches zur Befehlsgebung

Der Befehl ist die Anordnung an die Einsatzkräfte, Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Schadensbegrenzung auszuführen!

Der Befehl muss den Willen der Führungskraft klar, sachlich und unmissverständlich zum Ausdruck bringen!

Befehle werden mit Anspruch auf Gehorsam erteilt und müssen durchführbar sein!

Befehle berücksichtigen die Unterstellungsverhältnisse!

Befehls Gewalt schließt nicht nur das Recht, sondern auch die Pflicht zum Befehlen ein!

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 15

ILANO
Landesschule Nordrhein



Das Befehlsschema

1. Lage

Allgemeine Schadenslage:

Art des Ereignisses / Ort des Ereignisses / Umfang des Ereignisses / Wirkung des Ereignisses / Angaben über Lage im zugeteilten Einsatzabschnitt / besondere Gefahren

Eigene Lage:

vorhandene Einsatzkräfte / zu erwartende Einsatzkräfte / unterstellte Kräfte / Materialabgaben

2. Auftrag

Erhaltener Auftrag

3. Durchführung

Eigene Absicht

Aufträge an einzelne Gruppenmitglieder

Schwerpunkt / Abgrenzung / ggf. Erkundung / Maßnahmen zur Zusammenarbeit der einzelnen Einsatzkräfte und mit Dritten

Maßnahmen zur Sicherung der Einsatzkräfte

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heine Stand: 05/2012
Folie 2

ILANO
Landesschule Nordrhein



Das Befehlsschema

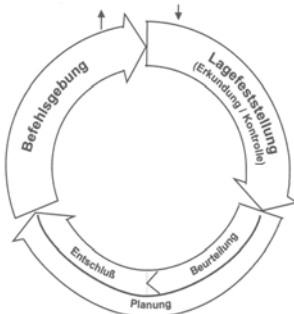
4. Versorgung

Verpflegung/ eigene ärztliche Versorgung/ Betriebsstoffe/ Material-Reserven/ Instandsetzung

5. Führung und Verbindung (Kommunikation)

Fernmeldeverbindungen / sonstige Verbindungen / Meldungen / Zeitvergleich / Fragen / Platz des Führenden

Zusammenfassung



1. Lage

- Allgemeine Schadenslage

- Eigene Lage

2. Auftrag

3. Durchführung

4. Versorgung

5. Führung und Verbindung

vmgezogen

ILANO
Landesschule Nordrhein

Deutsches
Rotes
Kreuz

Zusätzliche Angaben im schriftlichen Befehl

- Befehlende Stelle
- Abgangsort
- Datum und Uhrzeit
- Verteiler
- ggf. Anlagen
- Unterschrift und Funktion



Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz | Thema: Bitte hier euer Thema vom Titel eintragen
Autor: Max Mustermann | Stand: 05/2012
Folie 18

ILANO
Landesschule Nordrhein

Deutsches
Rotes
Kreuz

Befehlsarten

Einzelbefehl

Er betrifft nur einzelne Führungskräfte!

Gesamtbefehl

Er gilt für mehrere Führungskräfte und wird zur gleichen Zeit an alle abgesetzt!

Vorbefehl

Er enthält nur die Angaben, die nötig sind um vorbereitende Maßnahmen zu ergreifen!

Kommando

Ein im Wortlaut oder durch Zeichen festgelegter Befehl!

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 19

ILANO
Landesschule Nordrhein



Wann darf von einem Befehl abgewichen werden?

...wenn sich die Lage grundlegend geändert hat!

...wenn ein schnelles Handeln zwingend erforderlich ist!

...wenn eine Entscheidung der befehlsgebenden
Führungskraft nicht rechtzeitig eingeholt werden kann!

Grundsätzlich gilt:

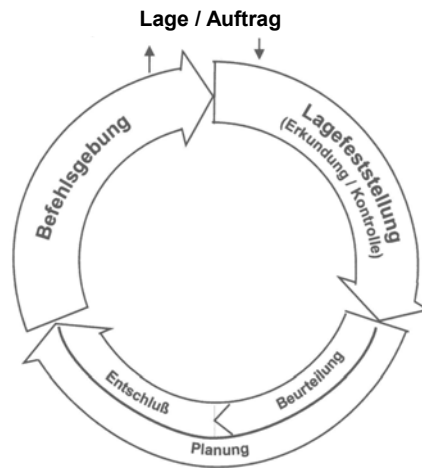
Wer vom gegebenen Befehl abweichen muss, hat umgehend eine Rückmeldung zu tätigen!

Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 20

ILANO
Landesschule Nordrhein



Der Führungskreis



Ausbildungsveranstaltung: Führen im Einsatz III Thema: Der Führungsvorgang
Autor: Wolfgang Heinke Stand: 05/2012
Folie 21

ILANO
Landesschule Nordrhein

